

Lieber Kunde,

Sie planen einen neuen Rollrasen zu verlegen? Damit Sie lange Freude an Ihrer neuen Rasenfläche haben, finden Sie nachfolgend einige wichtige Hinweise zur Verlegung und Pflege von Rollrasen. Bitte nehmen Sie sich vorab ein wenig Zeit, um dieses Informationsblatt zu lesen und Ihre Arbeit entsprechend vorbereiten zu können.

Materialbestellung

- ✓ Nur so viel Rollrasen bestellen, wie man am gleichen Tag verlegen kann. Etwa **5% Schwund** bzw. Verschnitt mit einplanen.
- ✓ **Oscorna-BodenAktivator** – Aufwandmenge: **20 kg/100 m²**
Fläche in m² x 0,2 = benötigte Menge in kg (Beispiel: 100 m² x 0,2 kg = 20 kg)
- ✓ **Oscorna-Rasaflor** Rasendünger - Aufwandmenge Startdüngung: 10 kg / 100 m²
Fläche in m² x 0,1 = benötigte Menge in kg (Beispiel: 100 m² x 0,1 kg = 10 kg)

Benötigte Hilfsmittel bereitstellen

- ✓ Schubkarre für den Transport der Rasenrollen.
- ✓ Maurerdielen/Bretter um Tritt- und Fahrspuren zu vermeiden.
- ✓ Streuwagen zur Ausbringung von Dünger und Boden-Verbesserer.
- ✓ Rasenwalze zur Befestigung des Untergrundes.
- ✓ Gartenharke.

Bodenvorbereitung

- ✓ Boden tiefgründig lockern und anschließend eine ebene Fläche erstellen. Dabei größere Steine, Wurzelmasse, Fremdstoffe und Wildkräuter entfernen.
- ✓ Fläche mit einer Rasenwalze walzen oder leicht antreten. Der Boden wird damit tragfähig und im Nachhinein entstehen in der Fläche keine Unebenheiten durch unterschiedliches Nachsacken des Bodens.
- ✓ Den Boden mit einer großen Harke glatt harken und zur Bodenverbesserung **Oscorna-BodenAktivator** (mit dem Streuwagen) oberflächlich aufbringen und flach einarbeiten.
- ✓ Mit der Harke den Boden fein planieren und wieder leicht aufrauen.

Rollrasen verlegen

- ✓ Die Erdoberfläche muß leicht feucht sein. Trocken verlegte Rasenwurzeln wachsen nicht an!
- ✓ Die Rollen mit Versatz eng aneinander verlegen und auf guten Bodenkontakt achten. Maurerdielen/Bretter auslegen um Tritt- und Fahrspuren zu vermeiden.
- ✓ Fertig verlegte Rollrasenfläche anwalzen um Hohlräume zu verschließen.
- ✓ Anschließend zur sicheren Nährstoffversorgung **Oscorna Rasaflor-Rasendünger** zur Start- / und Vorratsdüngung (mit dem Streuwagen) ausbringen.

Die Oscorna-Produkte bestehen aus natürlichlichen, hochwertigen Rohstoffen. Eine Verbrennung/Überdüngung ist damit nicht möglich!

Bewässern

- ✓ Für ein gutes Anwachsen und eine tiefgründige Verwurzelung muss die Fläche in den ersten vier Wochen kontinuierlich feucht gehalten/beregnet werden (Rasen und Boden)
- ✓ Die tägliche Wassermenge beträgt etwa 15-20 l/m².
- ✓ Zur Kontrolle von Regen- und Beregnungsmengen empfehlen wir einen handelsüblichen Regenschirm.

Der erste Schnitt

- ✓ Der erste Schnitt wird beim Rollrasen nach ca. 10 (-14) Tagen ausgeführt. Achten Sie auf **scharfe Messer (!)** am Rasenmähergerät. **Kürzen Sie immer nur 1/3 der gesamten Halmlänge ein.** Ein Tiefschnitt verletzt den Vegetationspunkt der Gräser und kann die Rasensode vom Boden ablösen!!!

Rollrasen pflegen!

Bewässerung nach dem Anwachsen

- ✓ Bewässern Sie, wenn der Rasen trocken ist und Trittspuren sich nicht wieder aufrichten.
- ✓ Dann **tiefgründig (!) wässern** mit 15-20 l/m² (maximal 1-2 x pro Woche).
- ✓ Der frühe Morgen ist – besonders in der warmen Jahreszeit – der beste Zeitpunkt für die Beregnung. Tagsüber und abends besteht ein hoher Verdunstungsverlust, was einen Pilzbefall an Rasengräsern geradezu begünstigt!

Düngung

Rasengräser haben einen hohen Nährstoffbedarf und benötigen regelmäßige Nachdüngung. Schaffen und erhalten Sie einen gesunden Boden mit **Oscorna BodenAktivator** und ernähren Sie Ihren Rasen regelmäßig mit **Oscorna Rasaflor** Rasendünger.

Berechnung Düngerbedarf

Ihre Rasenfläche hat eine Größe von _____m²

Oscorna-Produkte	Aufwandmenge	Menge in kg
Frühjahr → März/April		
Bodenaktivator	15 kg/100 m ²	→ kg
Rasaflor Rasendünger	min. 5 kg/100 m ²	→ kg
Sommer → Juni/Juli		
Rasaflor Rasendünger	min. 5 kg/100 m ²	→ kg
Herbst → September/Oktober <small>Damit Ihr Rasen auch im Winter Moos und Unkraut verdrängt!</small>		
Bodenaktivator	15 kg/100 m ²	→ kg
Rasaflor Rasendünger	min. 5 kg/100 m ²	→ kg

Ab dem 2. Jahr wird der Bodenaktivator - je nach Boden - und Rasenzustand nur noch einmal pro Jahr (20 kg/100 m² eingesetzt!

Weitere Tipps für einen schönen Rasen

- ✓ Rollrasen frühestens nach dem 1. Standjahr vertikutieren.
- ✓ Immer auf scharfe Messer am Rasenmäher achten = sauberer Schnitt. Stumpfe Messer „rupfen“ am Grashalm und fördern Pilzbefall an Gräsern.
- ✓ Schnitthöhe am Rasenmäher nicht unter 4 cm einstellen, im Sommer besser 5-6 cm. So hat der Rasen eine schönere Grünoptik, benötigt weniger Wasser und unterdrückt Unkraut und Moos!
- ✓ Häufiges Mähen fördert dichtes Wachstum. Dabei nie mehr als 1/3 der Halmlänge einkürzen!
- ✓ 3 x jährlich Düngen, damit der Rasen gesund und kräftig bleibt. Nur so können die Gräser dauerhaft Moos und Unkraut verdrängen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrer neuen Rasenfläche.